

(Name and address of requesting agency)

URGENT

APR 12 1953

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

U.S. ARMY
SPECIAL ADVISORY GROUP
APO 742, U.S. FORCES

Date:

1386702

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Kurt AUNER**
Place of birth: **Mediasch, Rumania**
Date of birth: **4 May 1914**
Occupation:
Present address:
Other information:

2 Photos Missing

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

6277

(Telephone No.)

CHARLES R. STONE

Executive (Signature) Officer

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP Master File	_____	7. SA	_____	13. NS-Lehrerbund	_____
2. Applications	_____	8. OPG	_____	14. Reichsoberstenkammer	_____
3. PK	_____	9. RWA	_____	15. Party Census	_____
4. SS Officers	_____	10. EWZ	_____	16.	_____
5. RUSHA	_____	11. Kulturkammer	_____	17.	_____
6. Other SS Records	_____	12. Volksgerichtshof	_____	18.	_____

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

SS Officers File, SS RuSHA and Miscellaneous:

✓ AUNER, Kurt *201-007700*
Born: May 5, 1914 at Mediasch, Rumania
Occupation: HJ-Fuehrer, student, SS-Fuehrer

See also attached copies of documents.

Photo is available.

Encl.: 38 photocopies (38)

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2002 2006

Lucille M. Petterson

Lucille M. Petterson
Director
Berlin Document Center

CS COPY

Form AE/GER-205
(Sept. 42)

(Date Request Received)

(Date Answer Transmitted)

APR 13 1953

att # 1 to EGRA-2186.4

166

Vin den

Reichsführer - 11 -

Rasse- und Siehlungshauptamt

Den 12. 6. 40 4.7. 40

Ich bitte um Ueberfendung der Vorbrude zu einem Verlobungs- und Heiratgesuch.

1. Fritz Aimer Bln. W. 30, Lützowstr. 34/10
(Zu- und Vorname) (Wohnort) (Straße und Hausnummer)
44- Mann Reissigstr. 5. 5. 14 Mariaberg/Ru
(H- Dienstgrad) (H- Nummer) (H- Einheits) (Geburtsdatum) (Geburtsort und Kreis)

a) Allgemeine H

b) H- Wachmann, hauptamtlich, H- W. 11, H- T. V.

c) Ordensburgschüler auf der Ordensburg

(Zutreffendes unterzeichnen)

2. H- Jungstuf. Hermann, Schlegelstr. 103 (Amt W. 03)
(Name und genaue Anschrift des Vorgesetzten (Sturmführers))

3. Gerold Müller Bln. M. 30, Logenhausstr. 34
(Zu- und Vorname) (Wohnort) (Straße u. Hausnummer) (Geburtsdatum)

mein v. R.
(Bartmilitärbed.-Dir.) (Staatsangehörigkeit) (zuständige Ortsgruppe) (Geburtsort u. Kreis)
der zukünftigen Ehefrau

4. a) (Name, H- Dienstgrad und genaue Anschrift des H- Arztes für den Antragsteller)

b) (Name, H- Dienstgrad und genaue Anschrift des H- Arztes für die zukünftige Ehefrau)
(Untersuchungen dürfen grundsätzlich nur von H- Ärzten durchgeführt werden)

5. a)

b) (Name und genaue Vollanschrift von 2 Bürgen für die zukünftige Ehefrau)

6. Ich bin bereits verlobt. nein / ja seit:

Ich bin bereits verheiratet. nein / ja seit:

7. Ich gehöre nachstehender Konfession an: Evangelisch

Meine zukünftige Ehefrau gehört nachstehender Konfession an: M.

Ich beabsichtige kirchliche Trauung. nein / ja, nach nachstehender Konfession: mein

Kirchliche Trauung ist erfolgt ... nein / ja, nach nachstehender Konfession:

8. Ich habe mit dem AuS bereits einmal in Verbindung gestanden, nein / ja
in nachstehender Angelegenheit: *min*
unter folgendem Kennzeichen:

9. Nachstehend aufgeführte Blutsverwandte von mir bzw. meiner zukünftigen Ehefrau sind *ff*-Angehörige / mit *ff*-Angehörigen verlobt bzw. verheiratet:

(Genauere Angaben über Zu- und Vornamen, Anschrift, *ff*-Einheit, Verwandtschaftsgrad, bei weiblichen Verwandten außerdem mit welchem *ff*-Angehörigen verlobt oder verheiratet, dessen Vor- und Zuname, Anschrift, *ff*-Einheit)

Ernst Hünig
(Unterschrift des Antragstellers)

*44 - Stamm Weislingstraße
fränkisch*
(*ff*-Dienstgrad und Einheit)

10. Anträge von Angehörigen der *ff*-W., *ff*-L., Wach- und Grenzeinheiten und hauptamtlichen *ff*-Angehörigen können nur bearbeitet werden, wenn nachstehende Vorlagegenehmigung ausfällt und vom zuständigen Führer unterschrieben wurde:

(Einheit)

den

Vorlagegenehmigung

Ich bin damit einverstanden, daß der *ff*-Angehörige

(*ff*-Dienstgrad und Name des Antragstellers)

ein Verlobungs- und Heiratsgesuch beim Rasse- und Siedlungshauptamt-*ff*
vorlegt.

(Unterschrift)

(*ff*-Dienstgrad)

44. Stammarten-Abchrift

44 - Stammlisten - Abchrift		
1. Bewerber für: Wahlkreis: ... Wahlbezirk: ...	2. Einseit, Name und Vorname: Auner, Kurt	12. H.-Nummer: 431 427
3. a) Geburtsort: b) Geburtsort: c) religiöses Bekenntnis: d) Staatsangehörigkeit: e)	5.5.1914 Mediasch/Rumänien egl. D.R. 	13. H.-Auszeichnungen: H.-Zivilabzeichen: Nr.: Ehrenlosh ja - nein Ehrenbege ja - nein Winkel ja - nein Totenkopfring ja - nein
4. erlernt Beruf:	Volkswirt Hpt. Antl. 41	14. Sportabzeichen: EX Sportabj. Reichsportabj. Reiter Sportabj. H.-Leistungsabj.
5. a) led., verw., gesch., verh. seit	20.12.41 mit Erna geb. Tschurl W.B. Nr. geboren: 7.5.15 in Fläme b) Kinder: 1. m. 2. m. 3. m. 4. m. 5. m. 6. m. 7. m. 8. m. 9. m. 10. m.	15. Parteiverhältnisse: Partei-Eintritt: ... Mitglieds-Nr. Geb. Parteiabj. ja - nein Geb. Parteiabj. ja - nein Blutorden ja - nein
6. Wohnort, Straße, Haus-Nr.	7. Größe: 172 Schuh-Nr.: 43 Kopfw.: 58 8. Einkommen bis: 100, 150, 200, 250, 300 und über 300. - DM. 9. Sprachen und besondere Fähigkeiten: 10. Zivilkräften: 11.	16. Aufmerksamke. usw.:

Der Reichsführer-
- Adjutantur -

Zurück Amt Nr. 1/4

15.7.1944

AuO. I/72/5542/44 Kl.

Umschreibung

- Verleihung des EK 2.Kl.
- Verl. Schr. v. 10.7.44 - I A 1 a (2) d. Nr. 13 1/44
- 2. Spl./No.
- 2. Verleihung des EK 2.Kl. d. Nr. 13 1/44
- 2. Besitzurkunden.

an den
Chef der Sicherheitspolizei und des SD

Berlin 11
Hauptstr. 8

Der Reichsführer- hat mit Wirkung vom 15. Juli 1944 das Kriegsverdienstkreuz 1. Kl. d. Nr. 13 1/44

- Hauptsturmführer Kurt Auner
geb. 5.5.14 in Mediasch/Rum.
Reichssicherheitshauptamt, Amt VI

- Hauptsturmführer Gerd Wenzel
geb. 2.12.04 in Bartenstein/Ostpr.
do.

verliehen.

Anliegend übersende ich die Auszeichnungen und Besitzurkunden mit der Bitte um Ausfertigung an die Beliehenen.

Personalhauptamt
Erziehungshauptamt
abt. Ausz. u. Orden

- Sturmbannführer

Amt Nr. 1/4

Adjutantur

Verl. Schr. v. 18.12.44 - I A 1 a (2) - Nr. 20

AuO. I/72/5542/44 Kl.

56/28.12.1

1944

- Verleihung des EK 2.Kl.
- Verl. Schr. v. 18.12.44 - I A 1 a (2) - Nr. 20
- 621/44 Spl./No.
- 1 EK 2.Kl. nebst Besitzurkunde.

an das
Reichssicherheitshauptamt
Berlin

Der Reichsführer- hat mit Wirkung vom 23. Dezember 1944 das Eiserner Kreuz 2.Kl. de

- Hauptsturmführer (F) Kurt Auner
geb. 5.5.14 in Mediasch/Rum.
Reichssicherheitshauptamt

verliehen.

In der Anlage übersende ich die Auszeichnung und Besitzurkunde mit der Bitte um Ausfertigung an den Beliehenen.

Schr. an:
Personalhauptamt
Erziehungshauptamt
abt. AuO.

19. JAN. 1945

- Obersturmbannführer

72

1945

A b s c h r i f t.

von

A b s c h r i f t.

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

Berlin SW 68, den 12. Mai 1943
Wilhelmstr. 102

VI E 4 Az.: 82 581/43 g

An den
Reichskommissar für die Festigung deutschen Volkstums,
Hauptamt Volksdeutsche Mittelstelle
z.Hd. von W-Obersturmbannführer Radunski

B e r l i n W 62
Keithstr. 29

Betrifft: Einberufung von Fachführern der Waffen-W
Vorg.: ohne

Auf Grund des Vortrages des Chefs der Sicherheits-
polizei und des SD, W-Gruppenführer Dr. K a l t e n b r u n-
n e r, hat der RF-W am 8.5. entschieden, daß die nachstehend
aufgeführten W-Führer

W-Hauptsturmführer (F) Kurt A u n e r
W-Untersturmführer (F) Hans M ü l l e r
W-Untersturmführer (F) Rolf W a b e r

wegen ihrer besonderen Aufgaben weiterhin für die Sicherheits-
polizei freigestellt bleiben. Die Betreffenden sind daher nicht
im Sinne des Befehls des RF-W zum 15. Mai einzuberufen.

Um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung wird gebeten.

im Auftrage:

gez. Unterschrift.

F.d.R.d.A.d.A.

W-Hauptsturmführer

A b s c h r i f t.

Volksdeutsche Mittelstelle

Berlin W 62, den 6. Mai 1943

An das

W-Personalhauptamt
z.Hd.v.W-Oberführer Dr.Katz
Berlin-Charlottenburg
Wilmsdorferstr.98/99

Betrifft: Enthebung der Kv.-Fachführer der Jahrgänge 1910 und jünger zwecks Einsatz bei der Truppe.

Bezug: Dort.Schrb.v.22.4.43 - II W 3a - 21 o F1/K1, -

Akt.Zch.: Rd/Ja.

In Durchführung des Reichsführer Befehls, daß sämtliche Fachführer der Jahrgänge 1910 und jünger, soweit sie kv. sind sofort zu Feldeinheiten der Waffen-W zu versetzen sind, bittet das Hauptamt Volksdeutsche Mittelstelle davon Kenntnis zu nehmen, daß die unter Nr. 1), 3), 14) und 17) genannten:

W-Hstuf. (F) A u n e r, Kurt
W-Ustuf. (F) M u l l e r, Hans
W-Ustuf. (F) Styhler, Helmut
W-Ustuf. (F) W a b e r, Wolf

nominiell beim Hauptamt Volksdeutsche Mittelstelle geführt werden jedoch beim Reichssicherheitshauptamt eingesetzt sind. Diese 4 Volksdeutschen W-Führer gehören zum Amt VI des Reichssicherheitshauptamtes und werden von W-Sturmabführer Wanek betreut. Das Reichssicherheitshauptamt teilt hierzu mit, daß bei einer Einziehung der betreffenden Fachführer die gesamte nachrichtendienstliche Tätigkeit des Reichssicherheitshauptamtes in Rumänien gefährdet wird und bittet daher das W-Personalhauptamt von einer Versetzung zu Feldeinheiten der Waffen-W Abstand zu nehmen.

F.d.R.d.A.

H e i l H i t l e r !

I.A.

gez.Unterschrift

W-Obersturmbannführer

W-Sturmabführer

附录 II-3-1. -K1.

Be., den 4. März 1943.

Der 1. Hauptsturmführer (F)

Kurt... A... u... n... o... x

~~ff-Nr. 431...427.~~

auf Antrag des II-Hauptamtes
wird hiermit die Stelleneinzugsnummer vom 24. Februar 1943, Tsd-Nr. AI-2a-160. Pae.

mit Wirkung vom ... 1. März 1943 ... seiner Dienststellung als Fachführer der

Waffen-} beim }-Hauptamt, Fachgruppe: "Ergänzung"

enthalten und zum Fachführer der Waffen-11 beim Hauptamt Volkserdeutsche Mittel-

stelle, Fachgruppe: "Volksamtsarbeit" ernannt. Mit gleicher Wirkung wird die truppenmäßige Versetzung vom H-Hauptamt zur Stabskompanie der Waffen-H beim Hauptamt Volksdeutsche Mittelstelle verfügt.

F. d. R.

Der Chef des ~~44~~-Personalhauptamtes
i.V.

ccz. Dr. Katz

H-Obersturmführer

4-Oberführer

Anlage:

Zur Mitkenntnis an:

1. Kommandant der Waffen-
2. -V. Hauptamt - Amt A. I.

1-10-1941

Quintus Vomer

[illegible]

Abschrift

Der Reichsführer-
Chef des \mathbb{H} -Hauptamtes

Berlin W 35, den 24. 2. 1943
Lützowstr. 48/49
Postschloßnach 43

Amt AI-2a Az.: 16c Pro/An.

Betr.: Versetzungen.
Anlg.: 3 Stammkartenabschriften.

An das
 \mathbb{H} -Personalhauptamt
Berlin - Charlottenburg

Der Volksgruppenführer Rumänien Schmidt hat nach Rücksprache und im Einvernehmen mit der Volksdeutschen Mittelstelle die Versetzung der teilweise truppenmäßig noch beim \mathbb{H} -Hauptamt geführten Volksangehörigen der Deutschen Volksgruppe Rumänien zur Stabsabteilung der Waffen- \mathbb{H} bei der Volksdeutschen Mittelstelle beantragt.

Die Personalstelle des \mathbb{H} -Hauptamtes bittet daher die nachstehend angegebenen \mathbb{H} -Führer:

- 1.) \mathbb{H} -Hstuf.(F), \mathbb{H} -Oscha.d.R. Kurt Auner, geb. 5. 5. 14
 \mathbb{H} -Nr.: 431 427
- 2.) \mathbb{H} -Ustuf.(F), \mathbb{H} -Schtz.d.R. Hans Müller, geb. 8. 5. 21
 \mathbb{H} -Nr.: 431 192
- 3.) \mathbb{H} -Ustuf.(F), \mathbb{H} -Oscha.d.R. Helmut Styhler, geb. 27. 10. 15
 \mathbb{H} -Nr.: 450 663,

unter gleichzeitiger Umschreibung in die neue Fachgruppe mit sofortiger Wirkung zur Stabsabteilung der Waffen- \mathbb{H} bei der Volksdeutschen Mittelstelle zu versetzen.

Um Herreichung der Personalverfügungen wird geboten.

1.A.

F. d. R. d. A1

\mathbb{H} -Obersturmführer

gez. Graepel
 \mathbb{H} -Sturmabführer (F)

Der Reichsführer-~~SS~~
~~SS~~-Personalhauptamt

Berlin, 14. September 1942

Ernennungsurkunde

~~SS~~-Obercharführer d. Res.

Kurt Auner

~~SS~~-Nr. 431 427

bisherige Dienststellung: ~~SS~~-Hauptamt

wird vom Reichsführer-~~SS~~ für die Dauer seiner Dienstleistung bei

~~SS~~-Hauptamt

mit Wirkung vom 11. September 1942

zum Fachführer/Fachunterführer der Waffen-~~SS~~ — Fachgruppe: "Ergänzung"
ernannt.

Dienstgrad: ~~SS~~-Hauptsturmführer (P)

F.d.R.

V. Wörner
~~SS~~-Sturmabannführer

Der Chef des ~~SS~~-Personalhauptamtes
i.V.

gez. v. Herff

~~SS~~-Brigadeführer
und
Generalmajor der Waffen-~~SS~~

Zur Mitkenntnis an:

1. Kommandoamt der Waffen-~~SS~~
2. ~~SS~~-W.-V. Hauptamt — Amt A1
3. ~~SS~~-Hauptamt
4.
5.
6. z.z.f.A.

7
Hauptamt

(Dienststellenstempel)

Berlin, den 7. Sept. 1942

An

Reichsführer-SS

Chef des SS-Personalhauptamtes

Betreff:

~~SS-Personalhauptamt~~

Berlin SW 11

- Anlagen:
1. Stammlisten-Abdruck
 2. Personalbericht und Beurteilung
 3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
 4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
 5. Vorschlagsprotokoll
 6. Zwei Kärtchen

Ich bitte, die ^{Ernennung} ~~Beförderung~~ des SS-Ostschad.R. Kurt A n n e r
SS-Nr.: 431 427

1. Z. SS-Hauptamt zum

SS-Hauptsturmführer (F) (Fachgruppe I (Ergänzung))

erwirken zu wollen.

11.9.42

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. d. G.

Privatanschrift:

W. Müller

SS-Gruppenführer
und Generalleutnant der Waffen-SS

Berlin, den 7. September 1942

1. Formulare und Anlagen sind nicht mit einzureichen.
2. Persönliche Schrift, insbesondere Lebenslauf.
3. Die Anlagen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
4. Die Anlagen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.

Auner, Kurt

Alter: 28 Jahre (5.5.14) Pg.Nr.:

Eintritt in die W: 9.9.42 W-Nr.: 431 427

Letzte Beförderung: 30.1.42 zum W-Oscha.d.R.

Beruf: hpt.amtl. Angehöriger d. W.

Gesamtdienstzeit: 4 Jahre

Waffen-W : 3 Jahre

Rum.Heer : 1 Jahr

Truppendienst : 1 Jahr 6 Monate

Auszeichnungen : KvK. II/Kl. m/Schw.

Tauglichkeitsgrad: kv.

Auner wird an leitender Stelle im Rahmen der Volksgruppe
Rumänen für Werbung und Ergänzung der Waffen-W eingesetzt.

[Signature]
W-Gruppenführer
und Generalleutnant der Waffen-W

Handwritten note:
Handwritten note: Aufg. 11
zum R. J. H. Aufg. 11

Lebenslauf .

=====

Geboren wurde ich am 5.5.1914, in Mediasch-Rumanien als Sohn des damaligen Kaufmanns Albrecht Heinrich A u n e r und seiner Ehefrau Elfriede geb. T o n t s c h

Durch Geburt und Abstammung bin ich Volksdeutscher. Vaterlicherseits entstamme ich einem alten Dorfpfarrer und Lehrergeschlecht, mütterlicherseits waren meine Vorfahren Kleinbauern und Handwerker.

Die Volksschule und das humanistische Gymnasium besuchte ich in Mediasch, wo ich im Jahre 1931 das Abitur ablegte. Anschliessend leistete ich meine Militärdienstpflicht im rumänischen Heer ab. Ich rüstete als Lt. d. L. ab. In den Jahren 34 und 35 war ich hauptamtlicher Jugendführer in der nationalsozialistischen Jugendbewegung der Deutschen in Rumänien, in deren Reihen ich schon 1933 eingetreten war.

Im Sommer 1934 wurde ich in der Eigenschaft als Landesjugendvolkführer in die Reichsführerschule der Hitlerjugend nach Potsdam in einen Lehrgang für Bonn- und Jugendbannführer einberufen.

Im Frühjahr 1935, erhielt ich von der Volksgruppenführung der Deutschen in Rumänien ein Stipendium und bezog die Universität Berlin, wo ich Rechts- und Staatswissenschaft studierte.

Während meiner Studienzeit absolvierte ich auch einen Jahreskurs des aussenpolitischen Schulungshauses der NSDAP.

Finanziert wurde mein Studium durch die Reichsförderung des Reichsstudentenwerks.

Politisch war ich in den Jahren 1935 - 1939 in der volksdeutschen Arbeit der Hitlerjugend und des Landes aussendeutscher Studenten führend tätig.

Im September 39 meldete ich mich als Kriegsfreiwilliger zur Waffen-SS und diente sechs Monate beim SS-Art.-Rgt. /Führerunterwartung/. In dieser Zeit erwarb ich auch die deutsche Staatsbürgerschaft.

Im März 40 wurde ich ins Reichssicherheitshauptamt versetzt und ging im Sonderauftrag nach Rumänien. Bei Ausbruch des deutsch-griechischen Krieges wurde ich als SS-Untersturmführer in einem Sonderkommando eingesetzt.

Berlin, den 12. Juni 1941

Rudolf Wagner

Personalangaben

Waren oder sind Sie politischer Leiter: Ja, Landesjugendführer der obigen Bewegung.
(Mit Angabe des Zeit (s. Z. Besondereverhältnisse), des Orts und des Details)

(4) *Distensibility* 30, 8, 27 mm, 27 mm (upper, bottom) 1120

Schulbildung und Beruf:

Vor- oder Volkshule bis einschließlich welcher Klasse: 4 Volksschulklassen

Mittel- oder höhere Schule einschließlich welcher Klasse: 8 Abitur: 1932 mit Note "Gut"

Hochschule einschließlich welcher Klasse: _____ Abiufugexamen: _____

Technikum, Staatseihranfak: _____ wieviel Semester: _____ Abiufugexamen: _____

Hochfchule: Berlin wieviel Semester: 9 Abiufugexamen: ja Dr.-Examen: nein

Fachrichtung: _____ Erlernter Beruf: _____

Jetziger Beruf mit Angabe der Stellung im Beruf: bis Kriegsausbruch Student, dann Waffen-SS und SD im Ausland.

Arbeitgeber mit Angabe der Arbeitsstelle und des Ortes: _____

Welche Fremdsprachen beherrschen Sie in Wort und Schrift: Rumänisch u. Französisch

In welchen Fremdsprachen legten Sie die Dolmetscherprüfung ab: _____

Kraftfahrzeugsührer- und Fahrlehrerscheine: _____

Flugzeugführerscheine: _____

Familienstand:

Verlobt am _____ verheiratet am _____ verwitwet am _____ geschieden am _____
(Wiederverheiratung ebenfalls eintragen)

Mädchenname (Vor- und Zuname) der Verlobten bzw. der Frau: _____

sonst Geburtstag: _____ und Geburtsort: _____

Parteiengenoffin: _____ MEG: _____ MED: _____ JDR: _____
(Beantwortung durch Eintragung der Mitgliedsnummern)

Geurtsdaten der Söhne: _____
(Sohnföhne mit vorerfichtem „St“, Pflegerföhne mit „P“, Adoptiv mit „A“ und unehelich mit „U“ kennzeichnen)

Geurtsdaten der Töchter: _____
(Kennzeichnen wie bei den Söhnen)

Befuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitifche Erziehungsanfak: _____ welche: _____
(Sohn oder Söhne mit Geburtsdatumangabe benennen)

Konfession: evangelifch: _____ katholisfch: _____ gottgläubig: _____
(Betreffendes unterfchreiben, bei „gottgläubig“ Datum des Kirchenbeitritts und frühere Konfession eintragen)

Militärverhältnisse:

a) bis Kriegsende:

aktive Dienstzeit: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Kriegsteilnehmer: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Grenzkämpfer: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Kriegsgefangenschaft, welche? _____ vom _____ bis _____

Erreichter Dienstgrad: _____

b) bis Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Reichswehr: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Land: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Staat: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Landwehr: vom _____ bis _____ Truppenteil: _____

Waffengattung: Artillerie erreichter Dienstgrad: Lt.d.rum.Armea

c) nach Wiedereinführung der Wehrpflicht (16.3.35):

Zeit: vom 18.9.39 bis 10.3.40 Truppenteil: SS-Art. erreichter Dienstgrad: Führeranwärter

Sind Sie im Besitze einer Kriegsverbrennung: _____

Dienstzeit im Arbeitsdienst: 3 Arbeitslager im deutschen Arbeitsdienst in Rumänien

Zugehörigkeit zum: _____

Freikorps: S vom _____ bis _____
(Name)

Stahlhelm: vom _____ bis _____ SS: vom _____ bis _____

_____ vom _____ bis _____ SA: vom _____ bis _____

Meer: vom _____ bis _____

Meer: vom _____ bis _____

Waren Sie im Auslande: wo? Rumanien vom Juli 40 bis April 41
Griechenland, Bulgarien Ungarn
in ihrer Monate vom bis

In welcher Eigenschaft (Kaufmann, Angestellter, Farmer, Arbeiter usw.):

Als Untersturmf. im Einsatzkommando des Sipo u. SD

Tätigkeit in den ehemaligen deutschen Kolonien: wo?

vom bis Art der Tätigkeit:

Besondere Bemerkungen:

Vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben bestätigt

13. Juni 41

(Datum)

Rückmann
(Unterschrift und Dienstsiegel)
42. Untersturmf.

Genaue Privatanschrift: z.Zt. Bukarest, Alea Carmen Sylva 17

Durchlaufsvermerk:

Standort, M. bzw. Pl. Sturmbann	Oberabschnitt	Personalfunktion
Datum und Handzeichen: <u> </u>	Datum und Handzeichen: <u> </u>	